



Ad-hoc-Mitteilung

nach Art. 17 Marktmissbrauchsverordnung (EU) Nr. 596/2014 („MAR“)

Karlsberg Brauerei GmbH beschließt Emission einer neuen Unternehmensanleihe inklusive Umtauschangebot für Inhaber der Anleihe 2016/2021

Homburg, 2. September 2020 – Die Karlsberg Brauerei GmbH hat heute beschlossen, eine neue Unternehmensanleihe zu begeben und plant, ihre bestehende Anleihe 2016/2021 (ISIN: DE000A2AATX6, WKN: A2AATX) damit vorzeitig zu refinanzieren. Die neue Unternehmensanleihe 2020/2025 (ISIN: DE000A254UR5, WKN: A254UR) soll ein Zielvolumen von 40 Mio. Euro, eine Laufzeit von fünf Jahren und einen jährlich festen Zinssatz in einer Spanne zwischen 4,25 % und 4,75 % haben. Der finale Zinssatz wird voraussichtlich nach Ende der Angebotsfrist auf Basis der erhaltenen Zeichnungsaufträge festgelegt und per Preisfestsetzungsmitteilung publiziert.

Die Emission soll im Wege eines öffentlichen Angebots in Luxemburg und Deutschland erfolgen und auch ein freiwilliges Umtauschangebot einschließlich einer Mehrerwerbsoption an die Inhaber der Anleihe 2016/2021 umfassen. Das öffentliche Angebot erfolgt unter dem Vorbehalt und auf Basis eines Wertpapierprospekts, dessen Billigung durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF), Luxemburg, für den heutigen Tag erwartet wird. Der Wertpapierprospekt wird unverzüglich nach der Billigung auf der Internetseite der Gesellschaft unter www.karlsberg.de/investoren veröffentlicht.

Die Frist für das freiwillige Umtauschangebot soll am morgigen Donnerstag, 3. September 2020, beginnen und am 17. September 2020, 18:00 Uhr enden. Die Zeichnungsfrist für das öffentliche Angebot über die Zeichnungsfunktionalität der Deutschen Börse soll am 21. September 2020 starten und voraussichtlich am 23. September 2020, 10:00 Uhr (vorbehaltlich einer vorzeitigen Schließung) enden. Vorgesehen ist eine Notierungsaufnahme an der Frankfurter Wertpapierbörse (FWB) im Segment Quotation Board (Open Market).

Im Rahmen einer Privatplatzierung werden die Schuldverschreibungen darüber hinaus in Deutschland und Luxemburg und in bestimmten weiteren Staaten angeboten.

Kontakt

Public Relations

Petra Huffer
Karlsbergstr. 62
D-66424 Homburg
T: +49 (0)6841 105-414
petra.huffer@karlsberg.de

Finanz- und Wirtschaftspresse

Dariusch Manssuri, IR.on AG
Mittelstraße 12-14, Haus A
D-50672 Köln
T: +49 (0)221 91 40 975
dariusch.manssuri@ir-on.com

Pflichtangaben gemäß § 37a HGB: Karlsberg Brauerei GmbH | Karlsbergstr. 62 |
66424 Homburg | Geschäftsführung: Markus Meyer | Amtsgericht Saarbrücken HRB17866

Disclaimer

Diese Ad-hoc-Mitteilung sowie die darin enthaltenen Informationen stellen weder in der Bundesrepublik Deutschland noch im Großherzogtum Luxemburg oder in einem anderen Land ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren der Karlsberg Brauerei GmbH dar und sind nicht in diesem Sinne auszuliegen, insbesondere dann nicht, wenn ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung verboten oder nicht genehmigt ist, und ersetzt nicht den Wertpapierprospekt. Potentielle Investoren in Teilschuldverschreibungen der Anleihe 2020/2025 der Karlsberg Brauerei GmbH werden aufgefordert, sich über derartige Beschränkungen zu informieren und diese einzuhalten. Eine Investitionsentscheidung betreffend die Teilschuldverschreibungen der Anleihe 2020/2025 der Karlsberg Brauerei GmbH darf ausschließlich auf Basis des Wertpapierprospektes, dessen Billigung durch die Luxemburgische Wertpapieraufsichtsbehörde (Commission de Surveillance du Secteur Financier – CSSF) für den heutigen Tag erwartet wird, erfolgen, dessen Veröffentlichung nach erfolgter Billigung unter www.karlsberg.de/investoren und www.bourse.lu ansteht. Die Billigung durch die CSSF ist nicht als Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Potenzielle Anleger sollten den Prospekt lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen dürfen nicht außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und dem Großherzogtum Luxemburg verbreitet werden, insbesondere nicht in den Vereinigten Staaten, an U.S. Personen (wie in Regulation S unter dem United States Securities Act von 1933 definiert) oder an Publikationen mit einer allgemeinen Verbreitung in den Vereinigten Staaten, soweit eine solche Verbreitung außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und dem Großherzogtum Luxemburg nicht durch zwingende Vorschriften des jeweils geltenden Rechts vorgeschrieben ist. Jede Verletzung dieser Beschränkungen kann einen Verstoß gegen wertpapierrechtliche Vorschriften bestimmter Länder, insbesondere der Vereinigten Staaten, darstellen. Teilschuldverschreibungen der Karlsberg Brauerei GmbH werden außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und dem Großherzogtum Luxemburg nicht öffentlich zum Kauf angeboten.